

NationalparkPartner Sächsische Schweiz

Bewerbungsunterlagen für Vermieter von Ferienwohnungen und/oder Ferienhäusern mit mehr als 8 Betten *mit* Frühstücksangebot

Unsere Bewerbung: Wir möchten NationalparkPartner werden

1. Angaben zu Ihrem Vermietungsangebot

Bitte tragen Sie hier die Informationen ein, die wir zu Ihrem Vermietungsangebot benötigen:

Name, Vorname des Vermieters:

Anschrift des Vermieters:

Telefon:Fax:

Email: Homepage:

Name und Erreichbarkeit des Ansprechpartners/Verantwortlichen für die Gästebetreuung:

..... Telefon:

Art und Anzahl der vermieteten Objekte (bitte jeweils Anzahl eintragen)

Ferienwohnung(en) mit insg. Betten Ferienhaus/-häuser mit insg. Betten

Anschrift(en) des vermieteten Objekts/der vermieteten Objekte:

.....

Klassifizierung: seit (Jahr).....

Ihre Philosophie, Ihr Leitbild als Vermieter

Bitte stellen Sie kurz den Kern Ihrer Philosophie, Ihrer langfristigen Ziele als Gastgeber, Ihren Bezug zur Region und zum Nationalpark Sächsische Schweiz, zum Thema Nachhaltigkeit dar.

.....
.....
.....
.....
.....
.....
.....

Wir möchten NationalparkPartner werden, weil...

Bitte begründen Sie kurz, weshalb Sie sich um die NationalparkPartnerschaft bewerben.

.....
.....
.....
.....

2. Ihr Beitrag zum nationalparkspezifischen Wohlbefinden der Gäste

Wohlbefinden ist mehr als Zufriedenheit mit den Bedingungen, die der Gast vorfindet. Zufriedenheit kann sich auch unter ungünstigen Bedingungen einstellen, wenn der Gast sich mit diesen abfindet. Wohlbefinden des Gastes setzt voraus, dass er sich nicht mit mehr oder weniger seinen Erwartungen entsprechenden Bedingungen abfinden muss, sondern ein Umfeld vorfindet, das seine spezifischen Erwartungen in optimaler Weise erfüllt.

Der Gast, der gezielt den NationalparkPartner als Gastgeber aussucht, ist mit ausgeprägtem ökologischem Bewusstsein ausgestattet. Seine Motivation für den Aufenthalt ist die Beobachtung und Wertschätzung der Natur und Kultur der Nationalparkregion. Er sucht auch bei seinem Gastgeber „Nationalpark“. Somit macht „nationalparkspezifisches“ Wohlbefinden ein ganzes Bündel von Rahmenbedingungen aus. Angefangen von der guten Qualität des Angebots, der ruhigen Lage in naturnaher Umgebung über das gute Raumklima, einen sehr individuellen an den Wünschen der Nationalpark-Gäste ausgerichteten Service und eine Angebotsgestaltung, die auf den „Natur-Urlauber“, den ökologisch orientierten Gast des Nationalparks ausgerichtet ist.

Bitte schätzen Sie zu den vorgegebenen Kriterien der nachfolgenden Tabelle jeweils Ihre Leistung ein und übertragen Sie die erreichte Punktzahl jeweils in die letzte Spalte. Die grau unterlegten Felder betreffen Pflicht-Kriterien, ohne deren Erfüllung eine NationalparkPartnerschaft nicht möglich ist.

Kriterium Nationalparkspezifisches Wohlbefinden der Gäste		
Bewertungsmaßstab	Bewertung	
	Maximal erreichbare Punktzahl	Selbsteinschätzung
Gewährleistung der touristischen Service-Qualität des Angebots 1. Klassifizierung nach der DTV-Klassifizierung für Ferienunterkünfte oder 2. Zertifizierung mit dem Service-Q (ServiceQualität Deutschland (SQD) e.V.) oder 3. Zertifizierung mit anerkanntem Nachhaltigkeits- oder Umweltsiegel (z.B. TourCert, Viabono) oder 4. TrustScore Bewertung von mind. 83 Punkten für das letzte Kalenderjahr. Nachweis zu 1.-3. innerhalb von zwei Jahren, zu 4. innerhalb von einem Jahr nach Zertifizierung als Nationalparkpartner erforderlich	3	
Nationalpark-Angebote (ja = 3 Punkte) Zusammenstellung und Organisation von Touren in den Nationalpark und anderen nationalparkorientierten Angeboten für Wanderer, Radfahrer, Naturfreunde nach den Wünschen/ Vorstellungen der Gäste	3	
Service für Naturfreunde (je Nennung 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> • Vermittlung von Nationalparkführern, geführten Wanderungen • Fernglas zum Ausleihen • Bestimmungsbuch zum Ausleihen 	3	
Service für Radfahrer und Wanderer (je Nennung 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> • Abstellanlage für Fahrräder/Gepäck im Sichtbereich oder abschließbarer Raum zur unentgeltlichen Aufbewahrung von Rädern/Gepäck • Putz- und Trockenmöglichkeit für Schuhe und Kleidung • Gepäcktransport und Reservierungsservice zur nächsten Übernachtung • Hilfe bei Fahrradreparaturen (Reparaturset), Information zu Fahrradreparaturwerkstätten 	4	
Vorsorge für Regentage (je Nennung 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> • Vorträge, Lesungen und ähnliches mit Bezug zum Nationalpark • Transfer zum Nationalparkzentrum oder anderen Nationalparkpartnern mit interessantem „Regenprogramm“ • Bibliothek für die Gäste 	3	
Service für Kinder (je Nennung 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> • Kinderstühle und andere kindgerechte Ausstattung • Kinderbetreuung, Bastelmöglichkeiten mit Naturprodukten 	2	
Service für Vegetarier, Diabetiker oder Allergiker (ja = 1 Punkt)	1	
Lärmfreiheit, ruhige Lage (ja = 2 Punkte)	2	
Summe Punktzahl	21	
Zu erreichende Mindestpunktzahl	15	

3. Ihr Beitrag zur nationalparkspezifischen Information der Gäste

Anspruchsvolle Gäste stellen hohe Ansprüche an das Informationsangebot zu ihrem Reiseziel. Jeder Gast der Sächsischen Schweiz bringt einen großen Informationsbedarf zu Sehenswürdigkeiten, Unterkünften, Restaurants, Theatervorstellungen, Fahrplänen und Touren, etc. mit, der aktuell, umfassend und dennoch möglichst einfach befriedigt sein will. Umfassende Information ist Grundvoraussetzung dafür, dass eine optimale Angebotsvermittlung überhaupt funktionieren kann.

In diesem Sinne verstehen wir auch die „nationalparkspezifische“ Information der Gäste. Die Gäste kommen in den Nationalpark, weil sie an ökologischen Zusammenhängen interessiert sind und den Nationalpark, seine Natur und Landschaft erleben wollen. Deshalb sind Nationalparkpartner verpflichtet, ein umfassendes Informationsangebot über Nationalpark und Nationalparkregion und einen Ansprechpartner für vertiefende Informationen bereit zu halten.

NationalparkPartner haben die Kompetenz, um ihren Gästen umfassend Auskunft und Information zu geben. Zum Einen über den Nationalpark und sein Anliegen, über Natur und Kultur der Nationalparkregion, zum Anderen über die Art und Weise, wie das Miteinander von Mensch und Natur in der Nationalparkregion funktioniert. Nicht zuletzt darüber, welchen Beitrag NationalparkPartner durch umweltverträgliches Wirtschaften und ihre Einbindung in regionale Wertschöpfungsketten dazu leisten.

Bitte schätzen Sie zu den vorgegebenen Kriterien der nachfolgenden Tabelle jeweils Ihre Leistung ein und übertragen Sie die erreichte Punktzahl jeweils in die letzte Spalte. Die grau unterlegten Felder betreffen Pflicht-Kriterien, ohne deren Erfüllung eine NationalparkPartnerschaft nicht möglich ist.

Kriterium Nationalparkspezifische Information der Gäste		
Bewertungsmaßstab	Maximal erreichbare Punktzahl	Selbsteinschätzung
Kommunikation der eigenen Nachhaltigkeitsaktivitäten in der Außendarstellung (Webseite, Aushang vor Ort an zentraler Stelle)	2	
Informationen über den Nationalpark, das Nationalparkzentrum und die Nationalparkregion, (Institution, Hintergrund, Entwicklungsziele, Angebote und Projekte, Veranstaltungen) Verfügbarkeit der Veröffentlichungen des Nationalparks (Sehr gute Ausstattung = 4 Punkte)	4	4
Qualifizierter Ansprechpartner für vertiefende Informationen (Ja = 4 Punkte, Qualifikation muss innerhalb von 12 Monaten nach Zertifizierung erfolgen)	4	4
Vertiefende Informationen/Literatur zu Natur und Landschaft (Naturraum, Flora, Fauna, z. B. Bestimmungsbücher, Info über Schutzgebiete, Landnutzung, Lehrpfade, Führungen) (Sehr gute Ausstattung = 2 Punkte, mittlere Ausstattung = 1 Punkt)	2	
Vertiefende Informationen zu Kultur und Geschichte der Sächsischen Schweiz, Museen, Kirchen, sonst. Baudenkmäler (Erreichbarkeit, Öffnungszeiten, Ansprechpartner), Vereine, Traditionen (Sehr gute Ausstattung = 2 Punkte, mittlere Ausstattung = 1 Punkt)	2	
Informationen über Erzeuger regionaler Produkte , Direktvermarkter, Hofläden, Schauwerkstätten, Kunsthandwerk, etc. (umfassende Information über regionales Angebot, z. B. durch Verlinkung der Webseite mit der Datenbank „Gutes von hier“ = 2 Punkte, Information über lokales Angebot = 1 Punkt)	2	
Informationen zu Veranstaltungen (Seminare, Naturmärkte, Wochenmärkte, Ausstellungen, Dorffeste, Hoffeste, etc.) (umfassende Information über regionales Angebot = 2 Punkte, Information über lokales Angebot = 1 Punkt)	2	
Informationen zu anderen touristischen Einrichtungen (z. B. Tourist-Informationen, Fahrradverleih, Pferdehof, Erlebnispfade, Schlechtwetterangebote), bei Ruhetag: Verweis auf andere gastronomische Angebote in der Region (umfassende Information über regionales Angebot = 2 Punkte, Information über lokales Angebot = 1 Punkt)	2	
Information über naturorientierte Angebote für Kinder und Jugendliche (Feriencamps, Mitmachaktionen, Streichelzoo, etc.) (umfassende Information über regionales Angebot = 2 Punkte, Information über lokales Angebot = 1 Punkt)	2	
Summe Punktzahl	22	
Zu erreichende Mindestpunktzahl	16	

4. Ihr Beitrag zum Umweltverträglichen Wirtschaften in der Nationalparkregion

Das Anliegen des Nationalparks, die Umwelt des Elbsandsteingebirges mit ihren Pflanzen, Tieren und Lebensräumen dauerhaft zu sichern, wird von den NationalparkPartnern mitgetragen. Diese Identifikation mit der Nationalparkidee dokumentieren NationalparkPartner gerade auch durch umweltfreundliches Wirtschaften. Hier sind sie Vorbild – durch sorgsamem Umgang mit den Ressourcen, mit Wasser, mit Energie. Auch zeigen sie im Umfeld ihrer Häuser, wie vielfältig die Möglichkeiten sind, die jeder mit geringem Aufwand zum Schutz und zur Erhaltung unserer heimischen Tier- und Pflanzenwelt selbst ergreifen kann. Bitte schätzen Sie zu den vorgegebenen Kriterien der nachfolgenden Tabelle jeweils Ihre Leistung ein und übertragen Sie die erreichte Punktzahl jeweils in die letzte Spalte. Die grau unterlegten Felder betreffen Pflicht-Kriterien, ohne deren Erfüllung eine NationalparkPartnerschaft nicht möglich ist.

Kriterium Umweltverträgliche Wirtschaftsweise			
Bewertungsmaßstab		Maximal erreichbare Punktzahl	Selbsteinschätzung
Abfall	Vermeidung (mind. 3 Nennungen = 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> • Verzicht auf Portionspackungen, vermeidbare Verpackungen • Verzicht auf Einweggeschirr und andere Einmalartikel • Verzicht auf Dosen • Verzicht auf Einwegflaschen • Nutzung von Recyclingpapier 	1	
	Trennung/Recycling (mind. 3 Nennungen = 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> • Aluminium, Weißblech • Papier, Glas • Fette/Speiseöle • kompostierbare Stoffe 	1	
Wasser	Ordnungsgemäße, den gesetzlichen Regelungen und dem Stand der Technik entsprechende Abwasserentsorgung	2	
	Wassersparmaßnahmen (ja = 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> • technischer Art (z. B. Einrichtungen an Waschbecken, Duschen, Toiletten) • organisatorischer Art • Motivation der Gäste zum sparsamen Umgang mit Wasser 	1	
	Minimierung der Belastung des Abwassers mit Waschmitteln (2 Nennungen = 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> • Dosierung nach Verschmutzung und Wasserhärte • Verwendung umweltverträglicher Reinigungsmittel • sonstiges 	1	
	Brauchwasserkreislauf (Regenwasser) (ja = 1 Punkt1)	1	
Energie, Klima	Energieeffizientes Heizungssystem in Verbindung mit Isoliermaßnahmen (ja = 2 Punkte) <ul style="list-style-type: none"> • z. B. Brennwertkessel, Wärmepumpe) 	1	
	Einsatz Erneuerbarer Energien (ja = 2 Punkte), zum Beispiel <ul style="list-style-type: none"> • Biomasse, Solarenergie, Erdwärme 	2	
	Sonstige Maßnahmen zum Klimaschutz (mind. 3 Nennungen = 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> • Stoffbandrollen statt elektr. Händetrockner • Einsatz von Energiesparlampen • Bezug von Ökostrom aus regenerativen Energiequellen • Weitere..... 	1	
Sonstige Ressourcen	Verwendung von Holz- und Papierprodukten aus Holz aus nachhaltiger Waldwirtschaft (z. B. FSC zertifiziert) bzw. Recyclingmaterial (ja = 1 Punkt)	1	
Natur und Landschaft	Verzicht auf Streusalz und Pestizide (ja = 2 Punkte)	2	
	Schutz wildlebender Tiere (Nisthilfen, Vermeidung von Fallen, Hindernissen f. Kleintiere wie Lichtschächte, Zäune) (ja = 1 Punkt)	1	
	Erhalt und Nachpflanzung prägender standorttypischer Großbäume, Obstbäume, Gehölze auf dem Grundstück (ja = 2 Punkte)	2	
	Sonstiges Engagement zum Erhalt der regionalen Kulturlandschaft	1	
Umweltfreundliche Mobilität	Information zu Anreise per Bahn/ÖPNV, Fahrkarten, Fahrplänen (ja = 1 Punkt)	1	
	Fahrräder für die Gäste (Verleih) (ja = 1 Punkt)	1	
	Einräumung eines Rabatts bei Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ja = 2 Punkte)	2	
	Abholung der Gäste am nächsten Bahnhof (ja = 1 Punkt)	1	
	Einsatz klimaschonender Betriebsfahrzeuge (z. B. mit Gas-, Hybrid-, Elektroantrieb)	1	
Summe Punktzahl		24	
Zu erreichende Mindestpunktzahl		16	

5. Ihr Beitrag zu ökonomischer und sozialer Nachhaltigkeit

NationalparkPartner sind eingebunden in Wertschöpfungsketten mit Produzenten, Lieferanten, Handwerkern und Dienstleistern, sind vielfach engagiert in soziokulturellen Netzwerken. So leisten sie einen erheblichen Beitrag zur Sicherung von Arbeit und Einkommen und zum sozialen Zusammenhalt. Zur Regionalität des Angebots: Regionale Produkte im Sinne dieses Katalogs sind Produkte, die einschließlich aller Grundprodukte in Sachsen erzeugt wurden, insbesondere in der Datenbank „Gutes von Hier“ des Vereins Landschaft Zukunft e.V. gelistete Produkte. Die Verwendung regionaler Produkte aus ökologischer Erzeugung führt zu einem Zuschlag von 50 % auf die jeweilige Punktzahl. Regionale Anbieter von Leistungen des Bauhandwerks, Handwerks und anderer Dienstleistungen im Sinne dieses Katalogs sind Anbieter aus dem Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge und angrenzenden Landkreisen. Eigenleistungen können mit bewertet werden. Zum Nachweis der Nutzung regionaler Produkte und Dienstleistungen sind Lieferscheine bzw. Rechnungen regelmäßig vorzulegen.

Bitte schätzen Sie zu den vorgegebenen Kriterien der nachfolgenden Tabelle jeweils Ihre Leistung ein und übertragen Sie die erreichte Punktzahl jeweils in die letzte Spalte.

Kriterium Beitrag zu ökonomischer und sozialer Nachhaltigkeit			
Bewertungsmaßstab	Maximal erreichbare Punktzahl	Selbsteinschätzung	
Verwendung regionaler Produkte			
Produktgruppe			
<ul style="list-style-type: none"> • Brot, Teigwaren (mindestens 3 Produkte, z. B. Brötchen und zwei Brotsorten aus der Region = 1 Punkt, + öko = 1,5 Punkte) 	1/1,5		
<ul style="list-style-type: none"> • Milchprodukte (mindestens 2 Produkte aus der Region = 2 Punkte+ öko = 3 Punkte) 	2/3		
<ul style="list-style-type: none"> • Wurstwaren (mindestens eine Wurstsorte aus der Region = 1 Punkt + öko = 1,5 Punkte) 	1/1,5		
<ul style="list-style-type: none"> • Eier aus Boden- oder Feilandhaltung in der Region (mindestens Frühstückseier = 1 Punkt + öko = 1,5 Punkte) 	1/1,5		
<ul style="list-style-type: none"> • Honig (mindestens 1 Produkt regionaler Herkunft = 1 Punkt + öko = 1,5 Punkte) 	1/1,5		
<ul style="list-style-type: none"> • Aufstriche und Konfitüren (mindestens 1 Produkt regionaler Herkunft = 1 Punkt + öko = 1,5 Punkte) 	1/1,5		
<ul style="list-style-type: none"> • Bier, Mineralwasser, Fruchtsäfte (mindestens 3 Produkte regionaler Herkunft = 1 Punkt + öko = 1,5 Punkte) 	1/1,5		
Verwendung fair gehandelter Produkte (z.B. mit FAIRTRADE-Siegel) (ja = 2 Punkte)	2		
Inanspruchnahme von Produkten und Dienstleistungen des örtlichen/regionalen Bauhandwerks, Handwerks (je Nennung 1 Punkt) <ul style="list-style-type: none"> • Bau- und Erhaltungsmaßnahmen der letzten beiden Jahre (Maurer, Zimmerer, Dachdecker, Klempner, Maler, etc) • Inneneinrichtung • Wäscheausstattung 	3		
Inanspruchnahme von regionalen Anbietern von Dienstleistungen (2 Nennungen = 1 Punkt), z. B. <ul style="list-style-type: none"> • Wäscherei, Reinigung • Pflege Außenanlagen • Blumenschmuck und Dekoration • Gestaltungs- und Druckaufträge 	2		
Kooperation mit and. Nationalparkpartnern	z. B. bei der Gestaltung gemeinsamer Angebote (ja = 2 Punkte)	2	
Bürgerschaftliches Engagement	z. B. für Umwelt-, soziale, kulturelle, Zwecke, Willkommenskultur, Nachhaltigkeitsinitiative des Tourismusverbandes Sächsische Schweiz e.V. (ja = 2 Punkte)	2	
Summe Punktzahl		19/23	
Zu erreichende Mindestpunktzahl		11	

6. Erklärung des Bewerbers

Ich versichere, dass alle Angaben meiner Bewerbung der Wahrheit entsprechen.

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift

NationalparkPartner Sächsische Schweiz

Bewerbungsunterlagen für Vermieter von Ferienwohnungen und/oder Ferienhäusern mit mehr als 8 Betten *mit* Frühstücksangebot

Wie NationalparkPartner werden?

Schriftliche Bewerbung

Der erste Schritt Ihre schriftliche Bewerbung. Dazu füllen Sie den Fragebogen „Unsere Bewerbung“ (siehe Seiten 1 bis 5) mit den erforderlichen Angaben zu Ihrem Vermietungsangebot und zu Ihrer Erfüllung der Bewertungskriterien (Selbsteinschätzung) aus.

Den ausgefüllten Fragebogen senden Sie bitte mit Ihrer Unterschrift (auf Seite 5) an die Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz, An der Elbe 4, 01814 Bad Schandau.

Nähere Informationen zu den Voraussetzungen, die NationalparkPartner mitbringen sollten, zu den Vorteilen, die NationalparkPartner genießen sowie zum Zertifizierungsverfahren finden Sie in den „Erläuterungen zur NationalparkPartnerschaft“, die Sie mit den Bewerbungsunterlagen erhalten.

Informationen zur NationalparkPartnerschaft finden Sie auch in der Internetpräsentation des Nationalparks Sächsische Schweiz www.nationalpark-saechsische-schweiz.de

Wie geht es weiter?

Ihre Bewerbung ist die Grundlage für die nächsten Schritte:

- Persönliches Gespräch mit jedem Bewerber (Vor-Ort-Termin beim Bewerber nach vorheriger Terminabstimmung),
- Entscheidung des Vergaberats über die Zertifizierung als NationalparkPartner,
- Schriftliche Information des Bewerbers über das Ergebnis der Zertifizierung
- Schriftliche Vereinbarung zwischen der Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz und dem erfolgreichen Bewerber über die Nationalparkpartnerschaft
- Öffentliche Bekanntgabe der neuen NationalparkPartner Sächsische Schweiz

Ihre Ansprechpartner für ergänzende Informationen

Falls Sie Fragen zum Ausfüllen der Bewerbung haben oder ergänzende Informationen benötigen, wenden Sie sich an einen der beiden nachfolgend genannten Ansprechpartner:

- Jörg Weber, Nationalparkverwaltung Sächsische Schweiz, Tel.:035022/900613 oder 0173/3796458, Email: Joerg.Weber@smul.sachsen.de
- Dr. Johannes von Korff, FUTOUR Dresden, Tel.: 0351/88383530 oder 0170/2332098, Email: johannes.korff@futour.com